I. **Anmeldung**

TOP: 3.0

Jugendhilfeausschuss

Sitzungsdatum 26.03.2015

öffentlich

Betreff:
Gewährung eines Qualitätsbonus plus - Vollzug des Bayerischen Kinderbildungs- und betreuungsgesetzes BayKIBiG
Hier: Antrag der Stadtratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 19.09.2014

Anlagen:
3.1 Entscheidungsvorlage
3.2 Beschluss

Bisherige Beratungsfolge:

Gremium	Sitzungsdatum	Bericht	Abstimmungsergebnis		
			angenommen	abgelehnt	vertagt/verwiesen
JHA	25.09.2014	☒	☐	☐	☐
		☐	☐	☐	☐

Sachverhalt (kurz):
Der Freistaat Bayern gewährt seit dem Haushalt 2015 zur Qualitätsverbesserung in Kindertageseinrichtungen einen sogenannten Qualitätsbonus plus.

Voraussetzungen zur Bewilligung des Qualitätsbonus plus sind, dass die Kommunen den kommunalen Förderanteil in gleicher Höhe des staatlichen Qualitätsbonus plus gewähren und erklären, dass diese zusätzlichen Mittel zu Qualitätsverbesserungen in den Kindertageseinrichtungen eingesetzt werden.

Bezug zum Orientierungsrahmen für eine nachhaltige Jugend-, Familien-, Bildungs- und Sozialpolitik:
Leitlinie 2: Bildung fördern, früh beginnen

Beschluss-/Gutachtenvorschlag:
siehe Beilage

1a. Finanzielle Auswirkungen:

☐ **Nein**	☐ **Noch offen, weil**
☒ **Ja**	

Kosten:

☐ noch nicht bezifferbar

Gesamtkosten	2.400.000 €	Folgekosten pro Jahr		davon pro Jahr	
davon investiv	€	☐	begrenzter Zeitraum	Sachkosten	€
davon konsumtiv	2.400.000 €	☒	dauerhaft	Personalkosten	€

001 03.2013

1b. Haushaltsmittel/Verpflichtungsermächtigungen sind bereitgestellt:

☒ **Nein** Abstimmung mit Stk (siehe Punkt 4) erforderlich

☐ **Ja** Betrag: € Profitcenter / Investitionsauftrag:

2a. Auswirkungen auf den Stellenplan:

☒ **Nein**

☐ **Ja** im Umfang von Vollkraftstellen (weiter bei 2b)

2b. Deckung vorhanden:

☐ **Nein** Abstimmung mit OrgA (siehe Punkt 4) erforderlich

☐ **Ja** Stellen-Nr.

3a. Prüfung der Genderrelevanz durchgeführt:

☐ **Nein**

☒ **Ja**

3b. Geschlechterrelevante Auswirkungen:

☒ **Nein**

☐ **Ja:**

4. Abstimmung ist erfolgt mit:

☐ **Ref. I / OrgA**

- ☐ Deckungsvorschlag akzeptiert
- ☐ keine Stellendeckung vorhanden
- ☐ Einbringung in das Stellenschaffungsverfahren

☒ **Ref. II / Stk**

- ☐ Deckungsvorschlag akzeptiert
- ☐ keine Haushaltsmittel vorhanden
- ☒ Ein Finanzierungsvorschlag ist noch zu erarbeiten

☐ **RA** (verpflichtend bei Satzungen und Verordnungen)

☐

☐

☐

II. **Herrn OBM**

III. **Ref. V**

Nürnberg, 06.03.2015
Prölß

(5500)